

Protokoll der Generalversammlung des Pferdezuchtvereins Baselland vom 29.04.2022

Ort: Landgasthof Hard, Zunzgen
Datum, Zeit: 29.04.2022, 20.00 h Beginn
Vorsitz: Präsident Urs Rippstein
Protokoll: Barbara Stanca
Anwesend: 28 Mitglieder, 27 Stimmberechtigte bis Neuaufnahmen,
dann 28, absolutes Mehr 14/15

Entschuldigt:

Petra Tschopp, Michelle Häner, Beni Würgler, Hans Würgler, Audrey Würgler, Heinz und Hanni Schaub, Nina Häfelfinger, Priska Wirz, Lianne Tennekes, Thomas Dettwiler, Jennifer Hauser, Daniel Schulz, Carmen Gisin (neu), Olga Saladin, Christan Klaus, Jörg Uebelhard, Celine Dättwiler

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur 12. Generalversammlung. Im besonderen heisst er die Ehrenmitglieder Roland Baumgartner und Hansruedi Wüthrich, willkommen.

2. Wahl der Stimmenzähler

Andreas Weber wird als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt.
Stefan Oser wird als Tagespräsident gewählt für Traktandum 10.

3. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 11.06.2021

Das Protokoll der GV vom 11.06.2021 im Ebenrain wird von der Versammlung gutgeheissen und der Verfasserin Barbara Stanca bestens verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Urs Rippstein beginnt seinen Bericht mit einem Blick auf das Weltgeschehen, das zum einen durch die Covid-Krise und zum zweiten durch den Krieg in der Ukraine geprägt ist, was ausserhalb unserer Einflussnahme liegt. Für den PZVBL ist das Geschehen im ZVCH und im FM Verband näher liegend. An der Züchterkonferenz in Bern wurde die Form der SM in verschiedenen Varianten diskutiert, wie sie durchgeführt werden wird ist noch unklar, dem ZVCH gebührt grosser Dank für die intensive Arbeit die geleistet wurde. Bei den Freibergern amtiert Albert Rösti als Präsident. Dieser Verband hat Diskussionsstoff wegen den neuen Blutlinien und wegen geplanter Kürzungen der Bundesbeiträge. Zu den Blut-Einkreuzungen gibt es eine Online-Umfrage, die von einer dazu gebildeten Arbeitsgruppe ausgewertet wird. Beim Bund will man den Geldhahn für die Rassenerhaltung des

FM zudrehen, z.B. je Fohlen noch Fr. 245.- statt 500.- bezahlen, aber nur wenn es weniger als 12% Fremdblut hat. Die Bauernverbände unterstützen den FM-Verband. Dem Präsidenten Albert Rösti gilt ein herzlicher Dank für seinen Einsatz. Im PZVBL gab es die Absage der Hengst- und Verkaufsschau und die GV fand erst im Juni statt, Urs Rippstein dankt im besonderen Paul Richener für den tollen Imbiss an der GV.

Bei schönem Wetter konnte die Jungpferdeprüfung im Schänzli erfolgreich durchgeführt werden. Es war ein langer Tag, der Präsident dankt den Helfern. Der Züchterhöck bei Christian Häner erfreute die Besucher, es konnten viele Pferde besichtigt werden.

Am 3. September fand im Galms die Fohlenschau statt mit Züchterapéro.

Am 8. September wurde wieder erfolgreich der Feldtest in Rothenfluh abgehalten mit 23 Startern.

Anfang Oktober wurde ein Helferessen mit Raclette in Oberdorf durchgeführt.

Der PZVBL organisierte die Delegiertenversammlung des PNW am 11. November mit einer Besichtigung von B+M und Essen im Feldschlösschen Brauereisaal in Rheinfelden, wo leider die Verpflegungs-Menge zu wünschen übrig liess.

Der Präsident dankt dem Vorstand und der Geschäftsführerin Ilonka Bacher, sie leistet grosse Arbeit für den Verein. Mit dem Dank an die Mitglieder fürs Vertrauen beendet Urs Rippstein seinen Bericht.

Vizepräsidentin Sabine Waldmeier verdankt den Bericht und die Arbeit des Präsidenten herzlich und die Versammlung genehmigt den Jahresbericht mit Applaus.

5. Jahresrechnung 2020

Tanja Hasler gibt bekannt, dass die Beiträge von 111 Aktivmitgliedern eingegangen sind, plus die Beiträge der Gönner und der assoziierten Vereine. Die Sponsoreneinnahmen gingen noch etwas zurück und an der Schau gab es einen Mehraufwand von rund 2'300.-. Der Feldtest brachte einen Gewinn von Fr. 350.- und die Jungpferdeprüfung ergab ein Minus von Fr. 200.-. Das Helferessen kostete den Verein Fr. 2'250.-. Die Kassierin verliest die vorliegende Rechnung, die mit einem Gewinn von Fr. 2'236.30 abschliesst. Die Bilanzsumme beträgt rund Fr. 118'000.-.

Die Revisoren Bruno Tschopp und Stephanie Huber haben die Rechnung geprüft. Bruno Tschopp verliest den Revisionsbericht und empfiehlt der Versammlung die Rechnung zur Annahme mit bester Verdankung an die Rechnungsführerin Tanja Hasler.

Die Versammlung stimmt der Rechnung einstimmig mit Applaus zu.

Der Präsident dankt Tanja Hasler und den Revisoren für ihre wichtige Arbeit.

6. Entlastung des Vorstands und der Revisoren

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

7. Budget 2021

Das vorliegende Budget mit einer Verlussterwartung von rund Fr. 9'000.- rechnet wieder mit mehr Sponsoreneinnahmen. Es wird erneut die Reise geplant und zum Jubiläum der Birstaler wird eine Quadrille einstudiert, im Budget mit total rund Fr. 11'000.- in den Züchterpott fliessen für WB und FM je Fr. 500.-. Es ist mit unveränderter Mitgliederzahl gerechnet worden. An der Schau im Galms wird wieder für jedes PZVBL-Fohlen ein Beitrag von Fr. 50.- bezahlt. An den ZVCH ist ein Sponsorenbeitrag von Fr. 1'200.- vorgesehen.

Die Versammlung stimmt dem Budget einstimmig zu.

8. Festsetzen der Mitgliederbeiträge

Die bestehenden Mitgliederbeiträge werden bestätigt:

Aktivmitglied Fr. 60.- (mit PNW-Heffli)

Gönnermitglied Fr. 30.- (ohne Stimmrecht)

Assoziierte Vereine: Birstal Fr. 525.-, Haflinger Nordwestschweiz Fr. 500.-,

Solothurn Warmblut Fr. 530.-

9. Mutationen und Neuaufnahmen

Urs Rippstein bittet die Versammlung um eine Gedenkminute für Hans Graf, bekannte Persönlichkeit in der Pferdezucht, der im Berichtsjahr leider verstorben ist.

Total sind fünf Aktivmitglieder und ein Gönner ausgetreten.

Neu dazugekommen sind:

Marianne Preiswerk aus Wittnau, Carmen Gisin aus Rickenbach und Sarah Bolliger aus Hindelbank

Das anwesende, letztgenannte Neumitglied wird mit Applaus begrüsst.

10. Wahlen

Die sehr verdiente Vizepräsidentin Sabine Waldmeier hat leider ihren Rücktritt bekannt gegeben. An ihrer Stelle konnte Vanessa Kunz für den Vorstand gewonnen werden.

Für die Wahlen übernimmt Stefan Oser die Leitung:

Er dankt dem Vorstand für die gute Arbeit und lässt zuerst Urs Rippstein als Präsident mit Applaus bestätigen.

Vanessa Kunz wird einstimmig in den Vorstand und zur neuen Vizepräsidentin gewählt.

Der übrige Vorstand wird mit Applaus bestätigt und auch die Revisoren werden mit Applaus wiedergewählt.

11. Jahresprogramm

08.06. Jungpferdeprüfung im Schänzli
20.08. Schau WB in Balsthal
20.08. Schau Birstal im Stall Wyss
21.08. Feier Jubiläum Birstal
02. 09. Fohlenschau PZVBL Im Galms
03.09. HF Schau in Oftringen (Fohlen und Jungstuten)
07.09. Feldtest in Rothenfluh
08.-09.10. Vereinsreise
Das ganze Jahresprogramm ist auf der Homepage ersichtlich.

Das Programm wird von der Versammlung gutgeheissen.

12. Anträge von Mitgliedern

Es gibt keinen Antrag weder von Mitgliedern noch vom Vorstand.

Zur Information zur Überprüfung der Kosten beim PNW (Letztjähriger Antrag von Roland Baumgartner) informiert der Präsident über den momentanen Stand in dieser Abklärung: die Versicherung beim PNW ist sehr preiswert. Das PNW-Aktuell ist sehr teuer und es findet in der nächsten Woche eine Präsidentenkonferenz zu diesem Thema statt. Das Heft kostet total Fr. 50'000,-. Im Jahr und ist durch die Beiträge der Mitglieder nicht gedeckt. Darum wird geplant eine neue Form für die Publikation zu finden, dazu gibt es im nächsten Heft eine Umfrage. Urs Rippstein will das Resultat dieser Auswertung abwarten, bevor zur Mitgliedschaft im PNW ein Entschluss gefasst wird. Als Vergleich: beim ZKV werden nur die Mitglieder gemeldet, die auch starten. Jedes Mitglied muss die Pferdewoche abonnieren und die Publikationen daselbst kosten auch Geld. Der Beitrag an den PNW würde ohne das Heft Fr. 1'700.- betragen, was für die Versicherung nicht viel ist.

Roland Baumgartner dankt dem Vorstand, dass er sich des Themas annimmt. Er macht sich Sorgen wegen der vielen Austritte aus dem Verein und erinnert daran, dass der Kanton BL noch immer Beiträge an die Züchter auszahlt, diese aber wieder überprüfen wird und je weniger Mitglieder / Pferde vorhanden sind, umso weniger Gewicht haben diese bei solchen Auszahlungs-Entscheiden.

Urs Rippstein bittet die Anwesenden, bei der Umfrage des PNW mitzumachen.

13. Verschiedenes

U. Rippstein verabschiedet Sabine Waldmeier, die 2012 gewählt worden ist in den Vorstand und auch gleich als Vizepräsidentin. Ihr war immer die Geselligkeit wichtig, so setzte sie sich ein für die Durchführung der Züchterhöcks. Mit ihrer Computerkenntnis war sie kompetent, die Homepage zu bearbeiten und zahlreiche Programme zu gestalten. Wenn es galt, ein Amt zu übernehmen sprang Sabine Waldmeier sehr unkompliziert ein – sie hat sehr viel und geschätzte Arbeit im Vorstand geleistet. Bei Bedarf ist sie auch weiterhin bereit mitzuhelfen.

Für ihre Verdienste wird sie zum Ehrenmitglied ernannt und bekommt einen Blumenstrauss mit Gutscheinen.

Urs Rippstein orientiert über Abklärungen zur Hengst- und Verkaufsschau, wobei der Gedanke einer nordwestschweizerischen Gesamtveranstaltung aufgekommen ist. Es wird nun mit allen Präsidenten Kontakt aufgenommen und ein OK gebildet, das die Idee weiterentwickeln soll. Es soll eine Plattform werden für alle interessierten Hengstbesitzer, Züchter und Verkäufer und an zentraler, gut erreichbarer Lage mit guter Infrastruktur stattfinden. Das Datum im Februar wird wohl beibehalten werden. Die Votanten zu diesem Thema sind sich einig, dass es einen sehr guten Durchführungsort braucht, da die Vorgaben von Bern im NPZ und auch die von Dielsdorf sehr hochstehend sind.

Der Präsident dankt allen, die für das Eidg. Schwingfest Pferde zur Verfügung stellen. Die Taufe dieser Lebendpreise findet am 7. Mai an der BEA statt.

Urs Rippstein dankt den 12 Reiterinnen, die an der Birstal-Jubiläumsquadrille mitreiten.

Die Vernehmlassung des FM-Verbands wird in kleiner Delegation (grössere nicht möglich) dem Bundesrat überreicht.

Frau Marianne Zeh, Delegierte im ZVCH aus der Nordwestschweiz ist zurückgetreten. Es wurde für sie bisher aus der Nordwestschweiz kein neuer Kandidat gefunden.

Urs Rippstein dankt allen Mitgliedern fürs Vertrauen und wünscht Glück in Haus und Stall. Er beendet damit die Versammlung

Im Anschluss gibt es für alle Anwesenden ein feines Nachtessen aus der Hard-Küche.

Für das Protokoll:

Der Präsident, Urs Rippstein

Die Protokollführerin, Barbara Stanca